



ME Fonds

Anlagefonds luxemburgischen Rechts

Jahresbericht
zum 31. Dezember 2024

Luxemburger Investmentfonds gemäß Teil I des Gesetzes vom
17. Dezember 2010 über Organismen für gemeinsame Anlagen
in seiner derzeit gültigen Fassung in der Rechtsform
eines fonds commun de placement (FCP), R.C.S. Luxembourg K430

IPCConcept

R.C.S. Luxembourg B 82183

Inhalt

Bericht zum Geschäftsverlauf	Seite	2
Zusammengefasster Jahresbericht des ME Fonds	Seite	3
Teilfonds ME Fonds - Special Values		
Geografische Länderaufteilung	Seite	5
Wirtschaftliche Aufteilung	Seite	6
Zusammensetzung des Netto-Teilfondsvermögens	Seite	7
Veränderung des Netto-Teilfondsvermögens	Seite	7
Ertrags- und Aufwandsrechnung	Seite	8
Vermögensaufstellung zum 31. Dezember 2024	Seite	9
Teilfonds ME Fonds - PERGAMON		
Geografische Länderaufteilung	Seite	12
Wirtschaftliche Aufteilung	Seite	13
Zusammensetzung des Netto-Teilfondsvermögens	Seite	14
Veränderung des Netto-Teilfondsvermögens	Seite	14
Ertrags- und Aufwandsrechnung	Seite	15
Vermögensaufstellung zum 31. Dezember 2024	Seite	16
Erläuterungen zum Jahresbericht zum 31. Dezember 2024 (Anhang)	Seite	19
Prüfungsvermerk	Seite	24
Zusätzliche Erläuterungen (ungeprüft)	Seite	27
Verwaltung, Vertrieb und Beratung	Seite	30

Der Verkaufsprospekt mit integriertem Verwaltungsreglement, das Basisinformationsblatt und die Aufstellung der Zu- und Abgänge des jeweiligen Teilfonds sowie der Jahres- und Halbjahresbericht des Fonds sind am Sitz der Verwaltungsgesellschaft, der Verwahrstelle, bei den Einrichtungen gemäß den Bestimmungen nach EU-Richtlinie 2019/1160 Art. 92 der jeweiligen Vertriebsländer kostenlos per Post oder per E-Mail erhältlich. Weitere Informationen sind jederzeit während der üblichen Geschäftszeiten bei der Verwaltungsgesellschaft erhältlich.

Anteilzeichnungen sind nur gültig, wenn sie auf der Basis der neuesten Ausgabe des Verkaufsprospektes (einschließlich seiner Anhänge) in Verbindung mit dem letzten erhältlichen Jahresbericht und dem eventuell danach veröffentlichten Halbjahresbericht vorgenommen werden.

Bericht zum Geschäftsverlauf

Der Anlageberater berichtet im Auftrag des Vorstands der Verwaltungsgesellschaft:

ME Fonds-Special Values

der Anteilspreis des ME Fonds-Special Values (A) lag zum 30. Dezember 2024 bei 3.398,14 Euro. Die Veränderung des Wertes für das Jahr 2024 betrug inklusive aller Kosten + 2,23%. Zum Bewertungsstichtag war der Fonds in 24 Unternehmen investiert. Der geografische Schwerpunkt lag dabei in den USA mit einem Anteil von 45,5%. Der Investitionsgrad lag bei 91,6%.

Wie auch in den vergangenen Jahren war der ME Fonds-Special Values in qualitativ hochwertige Aktien, mit soliden Gewinnen, starken Marktpositionen und stetigen Dividenden sowie stabilen Geschäftsmodellen engagiert. Diese Unternehmen halten wir langfristig weiter für sehr aussichtsreich. Auch im Geschäftsjahr 2024 konzentrierte sich allerdings das Interesse der Marktteilnehmer vornehmlich auf wenige, hoch bewertete Unternehmen mit einer Marktkapitalisierung von 2-3 Billionen USD. Diese Unternehmen sind bereits sehr hoch in den verschiedenen Indizes gewichtet. Dadurch wirkte noch ein weiterer Effekt: der Trend zu passiven Investments (ETF). Beide Entwicklungen (Investieren in sehr hoch bewertete Unternehmen und passives Investieren) halten wir für zunehmend riskant. Wir glauben daher, dass wir mit unserem selektiven Ansatz mit Schwerpunkt auf Qualität und Bewertung unseren Investoren eine Alternative zum passiven Investieren bieten können.

ME Fonds-PERGAMON

der Anteilspreis des ME Fonds-PERGAMON lag zum 30. Dezember 2024 bei 1.010,28 Euro. Die Veränderung des Wertes für das Jahr 2024 betrug inklusive aller Kosten + 16,30%. Zum Bewertungsstichtag war der Fonds in 23 Unternehmen investiert. Der geografische Schwerpunkt lag dabei in den USA mit einem Anteil von 42,5%. Der Investitionsgrad lag bei 88,9%.

Seit 5 Jahren setzen wir konsequent auf die Investitionsschwerpunkte Wasser, Klimatechnik, Holzwirtschaft/Landbesitz sowie internationale Infrastruktur. Die konsequente Umsetzung dieser Anlagethemen hat sich für unsere Investoren ausgezahlt: wir haben das Vermögen in den letzten 5 Jahren insgesamt um +53% gesteigert. Wir halten diese Themen nach wie vor für sehr zukunftssträftig. Aus diesem Grund werden wir weiterhin in diesen Bereichen ausgezeichnete Unternehmen identifizieren. Wir sehen im ME Fonds - PERGAMON eine ideale Beimischung in Zeiten von weltweit hohen Beständen in passiven ETF-Investments. Dort gibt es mittlerweile eine besorgniserregend hohe Gewichtung des Themas AI (künstliche Intelligenz), durch den sehr starken Einfluss einiger US-MegaCaps.

Strassen, im April 2025

Der Vorstand der Verwaltungsgesellschaft

Die in diesem Bericht enthaltenen Angaben und Zahlen sind vergangenheitsbezogen und geben keinen Hinweis auf die zukünftige Entwicklung.

**Zusammengefasster Jahresbericht
des ME Fonds mit den Teilfonds
ME Fonds - Special Values und ME Fonds - PERGAMON**

**Zusammensetzung des Netto-Fondsvermögens
zum 31. Dezember 2024**

	EUR
Wertpapiervermögen	115.482.746,62
(Wertpapiereinstandskosten: EUR 79.704.384,32)	
Bankguthaben ¹⁾	11.163.760,18
Zinsforderungen	42.975,94
Dividendenforderungen	218.175,58
Forderungen aus Absatz von Anteilen	31.715,17
Forderungen aus Devisengeschäften	26,11
	126.939.399,60
Verbindlichkeiten aus Rücknahmen von Anteilen	-241.211,36
Verbindlichkeiten aus Devisengeschäften	-26,12
Sonstige Passiva ²⁾	-215.934,71
	-457.172,19
Netto-Fondsvermögen	126.482.227,41

Veränderung des Netto-Fondsvermögens

im Berichtszeitraum vom 1. Januar 2024 bis zum 31. Dezember 2024

	EUR
Netto-Fondsvermögen zu Beginn des Berichtszeitraumes	155.609.331,88
Ordentlicher Nettoertrag	403.242,85
Ertrags- und Aufwandsausgleich	74.312,49
Mittelzuflüsse aus Anteilverkäufen	3.271.252,06
Mittelabflüsse aus Anteilrücknahmen	-37.654.133,66
Realisierte Gewinne	14.704.789,85
Realisierte Verluste	-9.522.325,47
Nettoveränderung nicht realisierter Gewinne	-5.134.287,02
Nettoveränderung nicht realisierter Verluste	4.730.044,43
Netto-Fondsvermögen zum Ende des Berichtszeitraumes	126.482.227,41

¹⁾ Siehe Erläuterungen zum Bericht.

²⁾ Diese Position setzt sich im Wesentlichen zusammen aus Anlageberatervergütung und Vertriebsprovision.

ME Fonds

Ertrags- und Aufwandsrechnung

im Berichtszeitraum vom 1. Januar 2024 bis zum 31. Dezember 2024

EUR

Erträge

Dividenden	2.734.284,44
Erträge aus Quellensteuerrückstellung	28.626,29
Bankzinsen	404.051,83
Ertragsausgleich	-387.889,77
Erträge insgesamt	2.779.072,79

Aufwendungen

Zinsaufwendungen	-295.301,84
Verwaltungsvergütung / Anlageberatervergütung	-1.433.757,92
Verwahrstellenvergütung	-120.019,40
Zentralverwaltungsstellenvergütung	-64.555,91
Vertriebsstellenprovision	-533.609,38
Taxe d'abonnement	-70.226,51
Veröffentlichungs- und Prüfungskosten	-65.585,86
Satz-, Druck- und Versandkosten der Jahres- und Halbjahresberichte	-2.012,40
Register- und Transferstellenvergütung	-52.017,95
Staatliche Gebühren	-10.469,52
Sonstige Aufwendungen ¹⁾	-41.850,53
Aufwandsausgleich	313.577,28
Aufwendungen insgesamt	-2.375.829,94
Ordentlicher Nettoertrag	403.242,85

¹⁾ Die Position setzt sich im Wesentlichen zusammen aus allgemeinen Verwaltungskosten und Lagerstellengebühren.

ME Fonds - Special Values

Jahresbericht
1. Januar 2024 - 31. Dezember 2024

Die Verwaltungsgesellschaft ist berechtigt, Anteilklassen mit unterschiedlichen Rechten hinsichtlich der Anteile zu bilden.

Derzeit bestehen die folgenden Anteilklassen mit den Ausstattungsmerkmalen:

	Anteilklasse A	Anteilklasse B
WP-Kenn-Nr.:	663307	A2AFMP
ISIN-Code:	LU0150613833	LU1377969701
Ausgabeaufschlag:	bis zu 5,00 %	keiner
Rücknahmeabschlag:	keiner	keiner
Verwaltungsvergütung:	0,09 % p.a. zzgl. 500 Euro p.M. Fixum für den Teilfonds	0,09 % p.a. zzgl. 500 Euro p.M. Fixum für den Teilfonds
Mindestfolgeanlage:	keine	keine
Ertragsverwendung:	ausschüttend	thesaurierend
Währung:	EUR	EUR

Geografische Länderaufteilung ¹⁾

Vereinigte Staaten von Amerika	45,53 %
Schweiz	18,26 %
Frankreich	10,29 %
Schweden	5,12 %
Australien	5,06 %
Singapur	4,47 %
Italien	2,93 %
Wertpapiervermögen	91,66 %
Bankguthaben ²⁾	8,51 %
Saldo aus sonstigen Forderungen und Verbindlichkeiten	-0,17 %
	100,00 %

¹⁾ Aufgrund von Rundungsdifferenzen in den Einzelpositionen können die Summen vom tatsächlichen Wert abweichen.

²⁾ Siehe Erläuterungen zum Bericht.

ME Fonds - Special Values

Wirtschaftliche Aufteilung ¹⁾

Investitionsgüter	17,98 %
Gesundheitswesen: Ausstattung & Dienste	11,90 %
Lebensmittel, Getränke & Tabak	10,66 %
Software & Dienste	8,82 %
Roh-, Hilfs- & Betriebsstoffe	7,47 %
Verbraucherdienste	6,26 %
Transportwesen	6,03 %
Media & Entertainment	5,97 %
Gebrauchsgüter & Bekleidung	4,71 %
Gewerbliche Dienste & Betriebsstoffe	4,01 %
Halbleiter & Geräte zur Halbleiterproduktion	3,68 %
Diversifizierte Finanzdienste	2,75 %
Pharmazeutika, Biotechnologie & Biowissenschaften	1,42 %
Wertpapiervermögen	91,66 %
Bankguthaben ²⁾	8,51 %
Saldo aus sonstigen Forderungen und Verbindlichkeiten	-0,17 %
	100,00 %

Entwicklung der letzten 3 Geschäftsjahre

Anteilklasse A

Datum	Netto- Teilfondsvermögen Mio. EUR	Umlaufende Anteile	Netto- Mittelaufkommen Tsd. EUR	Anteilwert EUR
31.12.2022	128,83	43.716	-4.774,09	2.947,03
31.12.2023	131,06	39.429	-13.406,34	3.324,08
31.12.2024	102,31	30.109	-31.482,86	3.398,14

Anteilklasse B

Datum	Netto- Teilfondsvermögen Mio. EUR	Umlaufende Anteile	Netto- Mittelaufkommen Tsd. EUR	Anteilwert EUR
31.12.2022	8,95	33.891	1.048,28	264,02
31.12.2023	9,78	32.827	-277,39	297,80
31.12.2024	9,18	30.156	-811,90	304,41

¹⁾ Aufgrund von Rundungsdifferenzen in den Einzelpositionen können die Summen vom tatsächlichen Wert abweichen.

²⁾ Siehe Erläuterungen zum Bericht.

ME Fonds - Special Values

Zusammensetzung des Netto-Teilfondsvermögens

zum 31. Dezember 2024

	EUR
Wertpapiervermögen	102.160.211,26
(Wertpapiereinstandskosten: EUR 69.003.962,21)	
Bankguthaben ¹⁾	9.492.587,33
Zinsforderungen	26.100,63
Dividendenforderungen	193.572,57
Forderungen aus Absatz von Anteilen	31.664,94
	111.904.136,73
Verbindlichkeiten aus Rücknahmen von Anteilen	-241.187,25
Sonstige Passiva ²⁾	-169.215,94
	-410.403,19
Netto-Teilfondsvermögen	111.493.733,54

Zurechnung auf die Anteilklassen

Anteilklasse A

Anteiliges Netto-Teilfondsvermögen	102.313.913,00 EUR
Umlaufende Anteile	30.108,768
Anteilwert	3.398,14 EUR

Anteilklasse B

Anteiliges Netto-Teilfondsvermögen	9.179.820,54 EUR
Umlaufende Anteile	30.156,213
Anteilwert	304,41 EUR

Veränderung des Netto-Teilfondsvermögens

im Berichtszeitraum vom 1. Januar 2024 bis zum 31. Dezember 2024

	Total EUR	Anteilklasse A EUR	Anteilklasse B EUR
Netto-Teilfondsvermögen zu Beginn des Berichtszeitraumes	140.840.963,86	131.064.835,44	9.776.128,42
Ordentlicher Nettoertrag	441.448,36	405.972,95	35.475,41
Ertrags- und Aufwandsausgleich	78.013,64	75.997,27	2.016,37
Mittelzuflüsse aus Anteilverkäufen	2.311.600,38	1.725.062,38	586.538,00
Mittelabflüsse aus Anteilrücknahmen	-34.606.359,45	-33.207.917,80	-1.398.441,65
Realisierte Gewinne	13.109.313,11	12.083.045,21	1.026.267,90
Realisierte Verluste	-8.159.676,31	-7.530.371,33	-629.304,98
Nettoveränderung nicht realisierter Gewinne	-6.358.419,46	-5.877.473,02	-480.946,44
Nettoveränderung nicht realisierter Verluste	3.836.849,41	3.574.761,90	262.087,51
Netto-Teilfondsvermögen zum Ende des Berichtszeitraumes	111.493.733,54	102.313.913,00	9.179.820,54

¹⁾ Siehe Erläuterungen zum Bericht.

²⁾ Diese Position setzt sich im Wesentlichen zusammen aus Anlageberatervergütung und Vertriebsprovision.

ME Fonds - Special Values

Entwicklung der Anzahl der Anteile im Umlauf

	Anteilklasse A Stück	Anteilklasse B Stück
Umlaufende Anteile zu Beginn des Berichtszeitraumes	39.428,854	32.827,304
Ausgegebene Anteile	509,875	1.933,772
Zurückgenommene Anteile	-9.829,961	-4.604,863
Umlaufende Anteile zum Ende des Berichtszeitraumes	30.108,768	30.156,213

Ertrags- und Aufwandsrechnung

im Berichtszeitraum vom 1. Januar 2024 bis zum 31. Dezember 2024

	Total EUR	Anteilklasse A EUR	Anteilklasse B EUR
Erträge			
Dividenden	2.482.307,47	2.296.015,82	186.291,65
Erträge aus Quellensteuerrückerstattung	13.551,74	12.516,33	1.035,41
Bankzinsen	347.864,89	321.024,93	26.839,96
Ertragsausgleich	-362.135,84	-352.307,86	-9.827,98
Erträge insgesamt	2.481.588,26	2.277.249,22	204.339,04
Aufwendungen			
Zinsaufwendungen	-294.935,38	-272.106,98	-22.828,40
Verwaltungsvergütung / Anlageberatervergütung	-1.235.307,29	-1.142.058,67	-93.248,62
Verwahrstellenvergütung	-101.923,32	-94.229,91	-7.693,41
Zentralverwaltungsstellenvergütung	-43.422,23	-40.139,25	-3.282,98
Vertriebsstellenprovision	-475.759,93	-439.847,84	-35.912,09
Taxe d'abonnement	-62.475,68	-57.760,48	-4.715,20
Veröffentlichungs- und Prüfungskosten	-33.289,16	-30.850,67	-2.438,49
Satz-, Druck- und Versandkosten der Jahres- und Halbjahresberichte	-1.785,95	-1.647,82	-138,13
Register- und Transferstellenvergütung	-36.627,20	-32.847,31	-3.779,89
Staatliche Gebühren	-9.063,16	-8.441,31	-621,85
Sonstige Aufwendungen ¹⁾	-29.672,80	-27.656,62	-2.016,18
Aufwandsausgleich	284.122,20	276.310,59	7.811,61
Aufwendungen insgesamt	-2.040.139,90	-1.871.276,27	-168.863,63
Ordentlicher Nettoertrag	441.448,36	405.972,95	35.475,41

Transaktionskosten im Geschäftsjahr gesamt ²⁾ **125.644,20**

Total Expense Ratio in Prozent ²⁾ **1,59** **1,60**

¹⁾ Die Position setzt sich im Wesentlichen zusammen aus allgemeinen Verwaltungskosten und Lagerstellengebühren.

²⁾ Siehe Erläuterungen zum Bericht.

ME Fonds - Special Values

Vermögensaufstellung zum 31. Dezember 2024

ISIN	Wertpapiere		Zugänge im Berichtszeitraum	Abgänge im Berichtszeitraum	Bestand	Kurs	Kurswert EUR	%-Anteil vom NTFV ¹⁾
Aktien, Anrechte und Genussscheine								
Börsengehandelte Wertpapiere								
Australien								
AU000000COH5	Cochlear Ltd.	AUD	0	2.000	32.000	295,6200	5.641.939,52	5,06
							5.641.939,52	5,06
Frankreich								
FR0014003TT8	Dassault Systemes SE	EUR	0	0	135.000	33,1700	4.477.950,00	4,02
FR0000052292	Hermes International S.C.A.	EUR	0	530	2.270	2.314,0000	5.252.780,00	4,71
FR0000033003	Touax Sca - Sgtr - Cite - Sgt - Cmte - Taf - Slm Touage Investissements Reunies	EUR	0	0	470.000	3,6900	1.734.300,00	1,56
							11.465.030,00	10,29
Italien								
IT0004056880	Amplifon S.p.A.	EUR	0	20.200	131.800	24,8000	3.268.640,00	2,93
							3.268.640,00	2,93
Schweden								
SE0007100581	Assa-Abloy AB	SEK	0	20.000	200.000	327,4000	5.708.506,97	5,12
							5.708.506,97	5,12
Schweiz								
CH0010570759	Chocoladefabriken Lindt & Sprüngli AG	CHF	0	0	52	99.600,0000	5.514.480,41	4,95
CH0010645932	Givaudan SA	CHF	0	250	1.290	3.982,0000	5.469.314,31	4,91
CH0024638212	Schindler Holding AG	CHF	0	0	23.800	248,5000	6.297.167,80	5,65
CH0001319265	Schweizerische Nationalbank	CHF	0	0	902	3.190,0000	3.063.649,91	2,75
							20.344.612,43	18,26
Singapur								
SGXZ69436764	BW LPG Ltd.	NOK	475.000	0	475.000	124,2000	4.981.633,95	4,47
							4.981.633,95	4,47
Vereinigte Staaten von Amerika								
US0079031078	Advanced Micro Devices Inc.	USD	0	21.800	34.200	125,1900	4.108.528,93	3,68
US0090661010	Airbnb Inc.	USD	20.000	0	20.000	133,3850	2.559.927,07	2,30
US02079K3059	Alphabet Inc.	USD	5.000	15.000	36.000	192,7600	6.659.015,45	5,97
US1491231015	Caterpillar Inc.	USD	17.850	9.500	8.350	364,8600	2.923.501,58	2,62
US1729081059	Cintas Corporation	USD	25.400	0	25.400	183,3700	4.469.434,80	4,01
US25659T1079	Dolby Laboratories Inc.	USD	0	0	71.000	78,4800	5.346.972,46	4,80
US2788651006	Ecolab Inc.	USD	12.500	0	12.500	237,7600	2.851.933,60	2,56
US4485791028	Hyatt Hotels Corporation	USD	29.000	0	29.000	158,4600	4.409.691,97	3,96
US46120E6023	Intuitive Surgical Inc.	USD	8.500	0	8.500	534,8800	4.362.805,87	3,91

¹⁾ NTFV = Netto-Teilfondsvermögen. Aufgrund von Rundungsdifferenzen in den Einzelpositionen können die Summen vom tatsächlichen Wert abweichen.

ME Fonds - Special Values

Vermögensaufstellung zum 31. Dezember 2024

ISIN	Wertpapiere		Zugänge im Berichtszeitraum	Abgänge im Berichtszeitraum	Bestand	Kurs	Kurswert EUR	%-Anteil vom NTFV ¹⁾
Vereinigte Staaten von Amerika (Fortsetzung)								
US5797802064	McCormick & Co. Inc.	USD	0	10.100	66.000	77,0500	4.879.857,98	4,38
US68902V1070	Otis Worldwide Corporation	USD	0	6.000	57.000	93,5200	5.115.286,44	4,59
US4278661081	The Hershey Co.	USD	20.000	11.000	9.000	171,7600	1.483.389,31	1,33
US98978V1035	Zoetis Inc.	USD	0	14.000	10.000	164,6000	1.579.502,93	1,42
							50.749.848,39	45,53
Börsengehandelte Wertpapiere							102.160.211,26	91,66
Aktien, Anrechte und Genussscheine							102.160.211,26	91,66
Wertpapiervermögen							102.160.211,26	91,66
Bankguthaben - Kontokorrent²⁾							9.492.587,33	8,51
Saldo aus sonstigen Forderungen und Verbindlichkeiten							-159.065,05	-0,17
Netto-Teilfondsvermögen in EUR							111.493.733,54	100,00

¹⁾ NTFV = Netto-Teilfondsvermögen. Aufgrund von Rundungsdifferenzen in den Einzelpositionen können die Summen vom tatsächlichen Wert abweichen.

²⁾ Siehe Erläuterungen zum Bericht.



ME Fonds - Special Values

Devisenkurse

Für die Bewertung von Vermögenswerten in fremder Währung wurde zum nachstehenden Devisenkurs zum 31. Dezember 2024 in Euro umgerechnet.

Australischer Dollar	AUD	1	1,6767
Norwegische Krone	NOK	1	11,8425
Schwedische Krone	SEK	1	11,4706
Schweizer Franken	CHF	1	0,9392
US-Dollar	USD	1	1,0421

Die Verwaltungsgesellschaft ist berechtigt, Anteilklassen mit unterschiedlichen Rechten hinsichtlich der Anteile zu bilden.

Derzeit besteht die folgende Anteilklasse mit den Ausgestaltungsmerkmalen:

WP-Kenn-Nr.:	593117
ISIN-Code:	LU0179077945
Ausgabeaufschlag:	bis zu 5,00 %
Rücknahmeabschlag:	keiner
Verwaltungsvergütung:	0,09 % p.a. zzgl. 500 Euro p.M. Fixum für den Teilfonds
Mindestfolgeanlage:	keine
Ertragsverwendung:	ausschüttend
Währung:	EUR

Geografische Länderaufteilung ¹⁾

Vereinigte Staaten von Amerika	42,53 %
Schweden	13,24 %
Irland	12,87 %
Schweiz	5,30 %
Finnland	4,91 %
Singapur	3,50 %
Italien	2,83 %
Kanada	2,49 %
Australien	1,20 %
Wertpapiervermögen	88,87 %
Bankguthaben ²⁾	11,15 %
Saldo aus sonstigen Forderungen und Verbindlichkeiten	-0,02 %
	100,00 %

¹⁾ Aufgrund von Rundungsdifferenzen in den Einzelpositionen können die Summen vom tatsächlichen Wert abweichen.

²⁾ Siehe Erläuterungen zum Bericht.

ME Fonds - PERGAMON

Wirtschaftliche Aufteilung ¹⁾

Investitionsgüter	42,27 %
Roh-, Hilfs- & Betriebsstoffe	30,49 %
Versorgungsbetriebe	6,10 %
Transportwesen	3,50 %
Immobilien	3,33 %
Gewerbliche Dienste & Betriebsstoffe	3,18 %
Wertpapiervermögen	88,87 %
Bankguthaben ²⁾	11,15 %
Saldo aus sonstigen Forderungen und Verbindlichkeiten	-0,02 %
	100,00 %

Entwicklung der letzten 3 Geschäftsjahre

Datum	Netto- Teilfondsvermögen Mio. EUR	Umlaufende Anteile	Netto- Mittelaufkommen Tsd. EUR	Anteilwert EUR
31.12.2022	18,35	23.704	3.219,71	774,30
31.12.2023	14,77	17.001	-5.394,40	868,68
31.12.2024	14,99	14.836	-2.088,12	1.010,28

¹⁾ Aufgrund von Rundungsdifferenzen in den Einzelpositionen können die Summen vom tatsächlichen Wert abweichen.

²⁾ Siehe Erläuterungen zum Bericht.

Zusammensetzung des Netto-Teilfondsvermögens

zum 31. Dezember 2024

	EUR
Wertpapiervermögen	13.322.535,36
(Wertpapiereinstandskosten: EUR 10.700.422,11)	
Bankguthaben ¹⁾	1.671.172,85
Zinsforderungen	16.875,31
Dividendenforderungen	24.603,01
Forderungen aus Absatz von Anteilen	50,23
Forderungen aus Devisengeschäften	26,11
	15.035.262,87
Verbindlichkeiten aus Rücknahmen von Anteilen	-24,11
Verbindlichkeiten aus Devisengeschäften	-26,12
Sonstige Passiva ²⁾	-46.718,77
	-46.769,00
Netto-Teilfondsvermögen	14.988.493,87
Umlaufende Anteile	14.836,006
Anteilwert	1.010,28 EUR

Veränderung des Netto-Teilfondsvermögens

im Berichtszeitraum vom 1. Januar 2024 bis zum 31. Dezember 2024

	EUR
Netto-Teilfondsvermögen zu Beginn des Berichtszeitraumes	14.768.368,02
Ordentlicher Nettoaufwand	-38.205,51
Ertrags- und Aufwandsausgleich	-3.701,15
Mittelzuflüsse aus Anteilverkäufen	959.651,68
Mittelabflüsse aus Anteilrücknahmen	-3.047.774,21
Realisierte Gewinne	1.595.476,74
Realisierte Verluste	-1.362.649,16
Nettoveränderung nicht realisierter Gewinne	1.224.132,44
Nettoveränderung nicht realisierter Verluste	893.195,02
Netto-Teilfondsvermögen zum Ende des Berichtszeitraumes	14.988.493,87

Entwicklung der Anzahl der Anteile im Umlauf

	Stück
Umlaufende Anteile zu Beginn des Berichtszeitraumes	17.000,961
Ausgegebene Anteile	940,117
Zurückgenommene Anteile	-3.105,072
Umlaufende Anteile zum Ende des Berichtszeitraumes	14.836,006

¹⁾ Siehe Erläuterungen zum Bericht.

²⁾ Diese Position setzt sich im Wesentlichen zusammen aus Prüfungskosten und Anlageberatervergütung.

ME Fonds - PERGAMON

Ertrags- und Aufwandsrechnung

im Berichtszeitraum vom 1. Januar 2024 bis zum 31. Dezember 2024

EUR

Erträge

Dividenden	251.976,97
Erträge aus Quellensteuerrückerstattung	15.074,55
Bankzinsen	56.186,94
Ertragsausgleich	-25.753,93
Erträge insgesamt	297.484,53

Aufwendungen

Zinsaufwendungen	-366,46
Verwaltungsvergütung / Anlageberatervergütung	-198.450,63
Verwahrstellenvergütung	-18.096,08
Zentralverwaltungsstellenvergütung	-21.133,68
Vertriebsstellenprovision	-57.849,45
Taxe d'abonnement	-7.750,83
Veröffentlichungs- und Prüfungskosten	-32.296,70
Satz-, Druck- und Versandkosten der Jahres- und Halbjahresberichte	-226,45
Register- und Transferstellenvergütung	-15.390,75
Staatliche Gebühren	-1.406,36
Sonstige Aufwendungen ¹⁾	-12.177,73
Aufwandsausgleich	29.455,08
Aufwendungen insgesamt	-335.690,04
Ordentlicher Nettoaufwand	-38.205,51

Transaktionskosten im Geschäftsjahr gesamt ²⁾ 16.901,19

Total Expense Ratio in Prozent ²⁾ 2,38

¹⁾ Die Position setzt sich im Wesentlichen zusammen aus allgemeinen Verwaltungskosten und Sonstige Betriebsaufwendungen.

²⁾ Siehe Erläuterungen zum Bericht.

ME Fonds - PERGAMON

Vermögensaufstellung zum 31. Dezember 2024

ISIN	Wertpapiere		Zugänge im Berichtszeitraum	Abgänge im Berichtszeitraum	Bestand	Kurs	Kurswert EUR	%-Anteil vom ¹⁾ NTFV
Aktien, Anrechte und Genussscheine								
Börsengehandelte Wertpapiere								
Australien								
AU000000IPT4	Impact Minerals Ltd.	AUD	0	0	28.674.657	0,0105	179.569,33	1,20
							179.569,33	1,20
Finnland								
FI0009005961	Stora Enso Oyj	EUR	8.500	0	43.500	9,6880	421.428,00	2,81
FI0009005987	UPM Kymmene Corporation	EUR	1.500	4.000	11.850	26,5700	314.854,50	2,10
							736.282,50	4,91
Irland								
IE00BLS09M33	Pentair Plc.	USD	2.150	0	10.450	101,1400	1.014.214,57	6,77
IE00BK9ZQ967	Trane Technologies Plc.	USD	400	850	2.550	373,5300	914.021,21	6,10
							1.928.235,78	12,87
Italien								
IT0005331019	Carel Industries S.p.A.	EUR	5.000	0	23.000	18,4600	424.580,00	2,83
							424.580,00	2,83
Kanada								
CA9528451052	West Fraser Timber Co. Ltd.	CAD	500	1.000	4.500	124,7200	373.761,32	2,49
							373.761,32	2,49
Schweden								
SE0000695876	Alfa-Laval AB	SEK	1.800	0	16.800	464,7000	680.606,07	4,54
SE0000862997	Billerud AB	SEK	0	0	50.400	100,7000	442.459,85	2,95
SE0003756758	Sdiptech AB	SEK	0	0	23.000	237,6000	476.417,97	3,18
SE0000112724	Svenska Cellulosa AB	SEK	8.500	11.000	31.700	139,6000	385.796,73	2,57
							1.985.280,62	13,24
Schweiz								
CH1101098163	BELIMO Holding AG	CHF	250	0	1.240	602,0000	794.804,09	5,30
							794.804,09	5,30
Singapur								
SGXZ69436764	BW LPG Ltd.	NOK	50.000	0	50.000	124,2000	524.382,52	3,50
							524.382,52	3,50
Vereinigte Staaten von Amerika								
US0003602069	AAON Inc.	USD	600	5.000	4.900	121,4200	570.922,18	3,81
US00790R1041	Advanced Drainage Systems Inc.	USD	300	360	5.140	115,5800	570.080,80	3,80
US0304201033	American Water Works Co. Inc.	USD	250	650	4.030	125,2900	484.520,39	3,23
US1307881029	California Water Service Group	USD	0	2.000	9.830	45,6300	430.422,13	2,87
US14448C1045	Carrier Global Corporation	USD	0	0	12.200	68,9000	806.621,25	5,38

¹⁾ NTFV = Netto-Teilfondsvermögen. Aufgrund von Rundungsdifferenzen in den Einzelpositionen können die Summen vom tatsächlichen Wert abweichen.

Die Erläuterungen sind integraler Bestandteil dieses Jahresberichtes.

ME Fonds - PERGAMON

Vermögensaufstellung zum 31. Dezember 2024

ISIN	Wertpapiere		Zugänge im Berichtszeitraum	Abgänge im Berichtszeitraum	Bestand	Kurs	Kurswert EUR	%-Anteil vom NTFV ¹⁾
Vereinigte Staaten von Amerika (Fortsetzung)								
US26969P1084	Eagle Materials Inc.	USD	260	1.400	2.260	249,4300	540.938,30	3,61
US5463471053	Louisiana Pacific Corporation	USD	0	4.500	5.900	103,3900	585.357,45	3,91
US8290731053	Simpson Manufacturing Co. Inc.	USD	0	0	3.500	166,7800	560.147,78	3,74
US9119221029	United States Lime & Minerals Inc.	USD	11.200	3.800	10.200	135,5800	1.327.047,31	8,85
US9621661043	Weyerhaeuser Co.	USD	1.000	2.000	18.600	27,9900	499.581,61	3,33
							6.375.639,20	42,53
Börsengehandelte Wertpapiere							13.322.535,36	88,87
Nicht notierte Wertpapiere								
Australien								
AU0000026049	Rolek Resources Ltd.	AUD	0	0	10.000	0,0000	0,00	0,00
							0,00	0,00
Schweiz								
CH0027752242	Petroplus Holdings AG i.L.	CHF	0	0	33.000	0,0000	0,00	0,00
							0,00	0,00
Nicht notierte Wertpapiere							0,00	0,00
Aktien, Anrechte und Genussscheine							13.322.535,36	88,87
Wertpapiervermögen							13.322.535,36	88,87
Bankguthaben - Kontokorrent²⁾							1.671.172,85	11,15
Saldo aus sonstigen Forderungen und Verbindlichkeiten							-5.214,34	-0,02
Netto-Teilfondsvermögen in EUR							14.988.493,87	100,00

¹⁾ NTFV = Netto-Teilfondsvermögen. Aufgrund von Rundungsdifferenzen in den Einzelpositionen können die Summen vom tatsächlichen Wert abweichen.

²⁾ Siehe Erläuterungen zum Bericht.

Devisenkurse

Für die Bewertung von Vermögenswerten in fremder Wahrung wurde zum nachstehenden Devisenkurs zum 31. Dezember 2024 in Euro umgerechnet.

Australischer Dollar	AUD	1	1,6767
Kanadischer Dollar	CAD	1	1,5016
Norwegische Krone	NOK	1	11,8425
Schwedische Krone	SEK	1	11,4706
Schweizer Franken	CHF	1	0,9392
US-Dollar	USD	1	1,0421

1.) ALLGEMEINES

Der ME Fonds wurde auf Initiative der M. Elsasser Vermögensverwaltung Wealth Management GmbH aufgelegt und wird von der IPConcept (Luxemburg) S.A. entsprechend dem Verwaltungsreglement des Fonds verwaltet. Das Verwaltungsreglement trat erstmals am 14. Dezember 2011 in Kraft. Es wurde beim Handels- und Gesellschaftsregister in Luxemburg hinterlegt und ein Hinweis auf diese Hinterlegung wurde am 30. Januar 2012 im „Mémorial, Recueil des Sociétés et Associations“, dem Amtsblatt des Großherzogtums Luxemburg („Mémorial“), veröffentlicht. Das Mémorial wurde zum 1. Juni 2016 durch die neue Informationsplattform Recueil électronique des sociétés et associations („RESA“) des Handels- und Gesellschaftsregisters in Luxemburg ersetzt. Das Verwaltungsreglement wurde letztmalig am 30. Dezember 2022 geändert und im RESA veröffentlicht.

Der ME Fonds ist ein Luxemburger Investmentfonds („fonds commun de placement“), der gemäß Teil I des Luxemburger Gesetzes vom 17. Dezember 2010 über Organismen für gemeinsame Anlagen in seiner derzeit gültigen Fassung („Gesetz vom 17. Dezember 2010“) in der Form eines Umbrella-Fonds mit einem oder mehreren Teilfonds auf unbestimmte Dauer errichtet wurde.

Verwaltungsgesellschaft des Fonds ist die IPConcept (Luxemburg) S.A. („Verwaltungsgesellschaft“), eine Aktiengesellschaft nach dem Recht des Großherzogtums Luxemburg mit eingetragenem Sitz in 4, rue Thomas Edison, L-1445 Strassen, Luxemburg. Sie wurde am 23. Mai 2001 auf unbestimmte Zeit gegründet. Ihre Satzung wurde am 19. Juni 2001 im Mémorial veröffentlicht. Die letzte Änderung der Satzung trat am 27. November 2019 in Kraft und wurde am 20. Dezember 2019 im RESA veröffentlicht. Die Verwaltungsgesellschaft ist beim Handels- und Gesellschaftsregister in Luxemburg unter der Registernummer R.C.S. Luxemburg B 82183 eingetragen.

Der Fonds ME Fonds bestand zum 31. Dezember 2024 aus den Teilfonds ME Fonds - Special Values und ME Fonds - PERGAMON.

2.) WESENTLICHE BUCHFÜHRUNGS- UND BEWERTUNGSGRUNDSÄTZE / ANTEILWERTBERECHNUNG

Dieser Jahresabschluss wird in der Verantwortung des Vorstands der Verwaltungsgesellschaft in Übereinstimmung mit den in Luxemburg geltenden gesetzlichen Bestimmungen und Verordnungen zur Erstellung und Darstellung von Abschlüssen unter der Annahme der Unternehmensfortführung erstellt.

1. Das Netto-Fondsvermögen des Fonds lautet auf Euro (EUR) („Referenzwährung“).
2. Der Wert eines Anteils („Anteilwert“) lautet auf die im jeweiligen Anhang zum Verkaufsprospekt angegebene Währung („Teilfondswährung“), sofern nicht für etwaige weitere Anteilklassen im jeweiligen Anhang zum Verkaufsprospekt eine von der Teilfondswährung abweichende Währung angegeben ist („Anteilklassenwährung“).
3. Der Anteilwert wird von der Verwaltungsgesellschaft oder einem von ihr Beauftragten unter Aufsicht der Verwahrstelle an jedem Tag, der Bankarbeitstag in Luxemburg ist, mit Ausnahme des 24. und 31. Dezember eines jeden Jahres („Bewertungstag“) berechnet und bis auf zwei Dezimalstellen gerundet. Die Verwaltungsgesellschaft kann für einzelne Teilfonds eine abweichende Regelung treffen, wobei zu berücksichtigen ist, dass der Anteilwert mindestens zweimal im Monat zu berechnen ist.

Die Verwaltungsgesellschaft kann jedoch beschließen, den Anteilwert am 24. und 31. Dezember eines Jahres zu ermitteln, ohne dass es sich bei diesen Wertermittlungen um Berechnungen des Anteilwertes an einem Bewertungstag im Sinne des vorstehenden Satz 1 dieser Ziffer 3 handelt. Folglich können die Anleger keine Ausgabe, Rücknahme und/oder Umtausch von Anteilen auf Grundlage eines am 24. Dezember und/oder 31. Dezember eines Jahres ermittelten Anteilwertes verlangen.

4. Zur Berechnung des Anteilwertes wird der Wert der zu dem jeweiligen Teilfonds gehörenden Vermögenswerte abzüglich der Verbindlichkeiten des jeweiligen Teilfonds („Netto-Teilfondsvermögen“) an jedem Bewertungstag ermittelt und durch die Anzahl der am Bewertungstag in Umlauf befindlichen Anteile des jeweiligen Teilfonds geteilt.
5. Soweit in Jahres- und Halbjahresberichten sowie sonstigen Finanzstatistiken aufgrund gesetzlicher Vorschriften oder gemäß den Regelungen des Verwaltungsreglements Auskunft über die Situation des Fondsvermögens des Fonds insgesamt gegeben werden muss, werden die Vermögenswerte des jeweiligen Teilfonds in die Referenzwährung umgerechnet. Das jeweilige Netto-Teilfondsvermögen wird nach folgenden Grundsätzen berechnet:

- a) Wertpapiere, Geldmarktinstrumente, abgeleitete Finanzinstrumente (Derivate) sowie sonstige Anlagen, die an einer Wertpapierbörse amtlich notiert sind, werden zum letzten verfügbaren Kurs, der eine verlässliche Bewertung gewährleistet, des dem Bewertungstag vorhergehenden Börsentages bewertet.

Die Verwaltungsgesellschaft kann für einzelne Teilfonds festlegen, dass Wertpapiere, Geldmarktinstrumente, abgeleitete Finanzinstrumente (Derivate) sowie sonstige Anlagen, die an einer Wertpapierbörse amtlich notiert sind, zum letzten verfügbaren Schlusskurs, der eine verlässliche Bewertung gewährleistet, bewertet werden. Dies findet im Anhang zum Verkaufsprospekt der betroffenen Teilfonds Erwähnung.

Soweit Wertpapiere, Geldmarktinstrumente, abgeleitete Finanzinstrumente (Derivate) sowie sonstige Anlagen an mehreren Wertpapierbörsen amtlich notiert sind, ist die Börse mit der höchsten Liquidität maßgeblich.

- b) Wertpapiere, Geldmarktinstrumente, abgeleitete Finanzinstrumente (Derivate) sowie sonstige Anlagen, die nicht an einer Wertpapierbörse amtlich notiert sind (oder deren Börsenkurse z.B. aufgrund mangelnder Liquidität als nicht repräsentativ angesehen werden), die aber an einem geregelten Markt gehandelt werden, werden zu einem Kurs bewertet, der nicht geringer als der Geldkurs und nicht höher als der Briefkurs des dem Bewertungstag vorhergehenden Handelstages sein darf und den die Verwaltungsgesellschaft nach Treu und Glauben für den bestmöglichen Kurs hält, zu dem die Wertpapiere, Geldmarktinstrumente, abgeleiteten Finanzinstrumente (Derivate) sowie sonstigen Anlagen verkauft werden können.

Die Verwaltungsgesellschaft kann für einzelne Teilfonds festlegen, dass Wertpapiere, Geldmarktinstrumente, abgeleitete Finanzinstrumente (Derivate) sowie sonstige Anlagen, die nicht an einer Wertpapierbörse amtlich notiert sind (oder deren Börsenkurse z.B. aufgrund mangelnder Liquidität als nicht repräsentativ angesehen werden), die aber an einem geregelten Markt gehandelt werden, zu dem letzten dort verfügbaren Kurs, den die Verwaltungsgesellschaft nach Treu und Glauben für den bestmöglichen Kurs hält, zu dem die Wertpapiere, Geldmarktinstrumente, abgeleiteten Finanzinstrumente (Derivate) sowie sonstigen Anlagen verkauft werden können, bewertet werden. Dies findet im Anhang zum Verkaufsprospekt der betroffenen Teilfonds Erwähnung.

- c) OTC-Derivate werden auf einer von der Verwaltungsgesellschaft festzulegenden und überprüfaren Grundlage auf Tagesbasis bewertet.
- d) Anteile an OGAW bzw. OGA werden grundsätzlich zum letzten vor dem Bewertungstag festgestellten Rücknahmepreis angesetzt oder zum letzten verfügbaren Kurs, der eine verlässliche Bewertung gewährleistet, bewertet. Falls für Investmentanteile die Rücknahme ausgesetzt ist oder keine Rücknahmepreise festgelegt werden, werden diese Anteile ebenso wie alle anderen Vermögenswerte zum jeweiligen Verkehrswert bewertet, wie ihn die Verwaltungsgesellschaft nach Treu und Glauben, allgemein anerkannten und nachprüfaren Bewertungsregeln festlegt.
- e) Falls die jeweiligen Kurse nicht marktgerecht sind, falls die unter b) genannten Finanzinstrumente nicht an einem geregelten Markt gehandelt werden und falls für andere als die unter Buchstaben a) bis d) genannten Finanzinstrumente keine Kurse festgelegt wurden, werden diese Finanzinstrumente ebenso wie die sonstigen gesetzlich zulässigen Vermögenswerte zum jeweiligen Verkehrswert bewertet, wie ihn die Verwaltungsgesellschaft nach Treu und Glauben, allgemein anerkannten und nachprüfaren Bewertungsregeln (z.B. geeignete Bewertungsmodelle unter Berücksichtigung der aktuellen Marktgegebenheiten) festlegt.
- f) Die flüssigen Mittel werden zu deren Nennwert zuzüglich Zinsen bewertet.
- g) Forderungen, z.B. abgegrenzte Zinsansprüche und Verbindlichkeiten, werden grundsätzlich zum Nennwert angesetzt.
- h) Der Marktwert von Wertpapieren, Geldmarktinstrumenten, abgeleiteten Finanzinstrumenten (Derivate) und sonstigen Anlagen, die auf eine andere Währung als die jeweilige Teilfondswährung lauten, wird zu dem unter Zugrundelegung des WM/Reuters-Fixing um 17.00 Uhr (16.00 Uhr Londoner Zeit) ermittelten Devisenkurs des dem Bewertungstag vorhergehenden Börsentages in die entsprechende Teilfondswährung umgerechnet. Gewinne und Verluste aus Devisentransaktionen werden jeweils hinzugerechnet oder abgesetzt.

Die Verwaltungsgesellschaft kann für einzelne Teilfonds festlegen, dass Wertpapiere, Geldmarktinstrumente, abgeleitete Finanzinstrumente (Derivate) sowie sonstige Anlagen, die auf eine andere Währung als die jeweilige Teilfondswährung lauten, zu dem unter Zugrundelegung des am Bewertungstag ermittelten Devisenkurs in die entsprechende Teilfondswährung umgerechnet werden. Gewinne und Verluste aus Devisentransaktionen werden jeweils hinzugerechnet oder abgesetzt. Dies findet im Anhang zum Verkaufsprospekt der betroffenen Teilfonds Erwähnung.

Das jeweilige Netto-Teilfondsvermögen wird um die Ausschüttungen reduziert, die gegebenenfalls an die Anleger des betreffenden Teilfonds gezahlt wurden.

- 6. Die Anteilwertberechnung erfolgt nach den vorstehend aufgeführten Kriterien für jeden Teilfonds separat. Soweit jedoch innerhalb eines Teilfonds Anteilklassen gebildet wurden, erfolgt die daraus resultierende Anteilwertberechnung innerhalb des betreffenden Teilfonds nach den vorstehend aufgeführten Kriterien für jede Anteilklasse getrennt.

Die in diesem Bericht veröffentlichten Tabellen können aus rechnerischen Gründen Rundungsdifferenzen in Höhe von +/- einer Einheit (Währung, Prozent etc.) enthalten.

3.) BESTEUERUNG

Besteuerung des Investmentfonds

Aus luxemburgischer Steuerperspektive hat der Fonds als Sondervermögen keine Rechtspersönlichkeit und ist steuertransparent.

Der Fonds unterliegt im Großherzogtum Luxemburg keiner Besteuerung auf seine Einkünfte und Gewinne. Das Fondsvermögen unterliegt im Großherzogtum Luxemburg lediglich, der sog. „*taxe d'abonnement*“ in Höhe von derzeit 0,05% p.a. Eine reduzierte „*taxe d'abonnement*“ von 0,01% p.a. ist anwendbar für (i) die Teilfonds oder Anteilklassen, deren Anteile ausschließlich an institutionelle Anleger im Sinne des Artikel 174 des Gesetzes vom 17. Dezember 2010 ausgegeben werden, (ii) Teilfonds, deren ausschließlicher Zweck die Anlage in Geldmarktinstrumente, in Termingelder bei Kreditinstituten oder beides ist. Die „*taxe d'abonnement*“ ist vierteljährlich auf das jeweils am Quartalsende ausgewiesene Netto-Fondsvermögen zahlbar. Die Höhe der „*taxe d'abonnement*“ ist für den jeweiligen Teilfonds oder die Anteilklassen im jeweiligen Anhang zum Verkaufsprospekt erwähnt. Eine Befreiung von der „*taxe d'abonnement*“ findet u.a. Anwendung, soweit das Fondsvermögen in anderen Luxemburger Investmentfonds angelegt ist, die ihrerseits bereits der „*taxe d'abonnement*“ unterliegen.

Vom Fonds erhaltene Einkünfte (insbesondere Zinsen und Dividenden) können in den Ländern, in denen das Fondsvermögen angelegt ist, dort einer Quellenbesteuerung oder Veranlagungsbesteuerung unterworfen werden. Der Fonds kann auch auf realisierte oder unrealisierte Kapitalzuwächse seiner Anlagen im Quellenland einer Besteuerung unterliegen.

Ausschüttungen des Fonds sowie Liquidations- und Veräußerungsgewinne unterliegen im Großherzogtum Luxemburg keiner Quellensteuer. Weder die Verwahrstelle noch die Verwaltungsgesellschaft sind zur Einholung von Steuerbescheinigungen verpflichtet.

Interessenten und Anlegern wird empfohlen sich über Gesetze und Verordnungen, die auf die Besteuerung des Fondsvermögens, die Zeichnung, den Kauf, den Besitz, die Rücknahme oder die Übertragung von Anteilen Anwendung finden, zu informieren und sich durch externe Dritte, insbesondere durch einen Steuerberater, beraten zu lassen.

Besteuerung der Erträge aus Anteilen an dem Investmentfonds beim Anleger

Anleger, die nicht im Großherzogtum Luxemburg steuerlich ansässig sind bzw. waren, und dort keine Betriebsstätte unterhalten oder einen permanenten Vertreter haben, unterliegen keiner Luxemburger Ertragsbesteuerung im Hinblick auf ihre Einkünfte oder Veräußerungsgewinne aus ihren Anteilen am Fonds.

Natürliche Personen, die im Großherzogtum Luxemburg steuerlich ansässig sind, unterliegen der progressiven luxemburgischen Einkommensteuer. Gesellschaften, die im Großherzogtum Luxemburg steuerlich ansässig sind, unterliegen mit den Einkünften aus den Fondsanteilen der Körperschaftsteuer.

Interessenten und Anlegern wird empfohlen, sich über Gesetze und Verordnungen, die auf die Besteuerung des Fondsvermögens, die Zeichnung, den Kauf, den Besitz, die Rücknahme oder die Übertragung von Anteilen Anwendung finden, zu informieren und sich durch externe Dritte, insbesondere durch einen Steuerberater, beraten zu lassen.

4.) ERTRAGSVERWENDUNG

Die Verwaltungsgesellschaft kann die in einem Teilfonds erwirtschafteten Erträge an die Anleger dieses Teilfonds ausschütten oder diese Erträge in dem jeweiligen Teilfonds thesaurieren. Dies findet für den jeweiligen Teilfonds in dem betreffenden Anhang zum Verkaufsprospekt Erwähnung.

Der Anhang des aktuellen Verkaufsprospektes sieht vor, die Erträge des Teilfonds ME Fonds - PERGAMON und der Anteilklasse A des Teilfonds ME Fonds - Special Values auszuschütten. Die Ausschüttung erfolgt in den von der Verwaltungsgesellschaft von Zeit zu Zeit bestimmten Abständen. Die Erträge der Anteilklasse B des Teilfonds ME Fonds - Special Values werden thesauriert.

5.) INFORMATIONEN ZU EINZELNEN WERTPAPIEREN

Rolek Resources Ltd. (ehemals Shaw River Manganese Ltd.) (ISIN: AU0000026049)

Die Rolek Resources Ltd. ist eine in Australien ansässige Mineralexplorationsgesellschaft. Die letzten Finanzkennzahlen datieren auf den 30. Juni 2018. Der Abschlussprüfer der Gesellschaft „Bentleys Audit & Corporate (WA) Pty Ltd“ hat den Jahresbericht mit einem „Disclaimer of Opinion“ versehen. Hierbei handelt es sich um eine Erklärung des Abschlussprüfers, dass kein Urteil über die Finanzlage der Gesellschaft abgegeben werden kann. Die Vollständigkeit und Richtigkeit der Finanzinformationen konnte nicht festgestellt werden und es bestehen erhebliche Zweifel an der Fähigkeit zur Unternehmensfortführung. Am 1. April 2019 wurden die Aktien von der Börse Australien gestrichen, nachdem zuvor eine Kapitalerhöhung scheiterte. Zum Zeitpunkt des Geschäftsjahresendes des Sondervermögens liegen keine weiteren Informationen vor. Die Bewertung erfolgt zu einem Erinnerungswert in Höhe von AUD 0,00.

Petroplus Holdings (ISIN: CH0027752242)

Die Petroplus Holdings AG ist ein international tätiges Mineralunternehmen. Im Jahr 2012 wurden Insolvenzverfahren gegen das Unternehmen eingeleitet, nachdem das Unternehmen keine Einigung mit Gläubigern über eine Verlängerung der Frist für die Rückzahlung ausstehender Schulden erzielen konnte. Im Januar 2012 wurde der Handel der Aktien an der Börse Schweiz erst ausgesetzt und dann gestrichen. Zum Zeitpunkt des Geschäftsjahresendes liegen keine weiteren Informationen vor. Die Bewertung erfolgt zu einem Erinnerungswert in Höhe von CHF 0,00.

6.) INFORMATIONEN ZU DEN GEBÜHREN BZW. AUFWENDUNGEN

Angaben zu Management- und Verwahrstellengebühren können dem aktuellen Verkaufsprospekt entnommen werden.

7.) TOTAL EXPENSE RATIO (TER)

Für die Berechnung der Total Expense Ratio (TER) wurde folgende Berechnungsmethode angewandt:

$$\text{TER} = \frac{\text{Gesamtkosten in Fondswährung}}{\text{Durchschnittliches Fondsvolumen (Basis: bewertungstägliches NTFV*)}} \times 100$$

* NTFV = Netto-Teilfondsvermögen

Die TER gibt an, wie stark das Fondsvermögen mit Kosten belastet wird. Berücksichtigt werden neben der Verwaltungs- und Verwahrstellenvergütung sowie der „taxe d'abonnement“ alle übrigen Kosten mit Ausnahme der im Fonds angefallenen Transaktionskosten. Sie weist den Gesamtbetrag dieser Kosten als Prozentsatz des durchschnittlichen Fondsvolumens innerhalb eines Geschäftsjahres aus. (Etwaige performanceabhängige Vergütungen werden in direktem Zusammenhang mit der TER gesondert ausgewiesen.)

Sofern der Fonds in Zielfonds investiert, wird auf die Berechnung einer synthetischen TER verzichtet.

8.) TRANSAKTIONSKOSTEN

Die Transaktionskosten berücksichtigen sämtliche Kosten, die im Geschäftsjahr auf Rechnung des Fonds separat ausgewiesen bzw. abgerechnet wurden und in direktem Zusammenhang mit einem Kauf oder Verkauf von Wertpapieren, Geldmarktinstrumenten, Derivaten oder anderen Vermögensgegenständen stehen. Zu diesen Kosten zählen im Wesentlichen Kommissionen, Abwicklungsgebühren und Steuern.

9.) ERTRAGS- UND AUFWANDSAUSGLEICH

Im ordentlichen Nettoergebnis sind ein Ertragsausgleich und ein Aufwandsausgleich verrechnet. Diese beinhalten während der Berichtsperiode angefallene Nettoerträge, die der Anteilserwerber im Ausgabepreis mitbezahlt und der Anteilverkäufer im Rücknahmepreis vergütet erhält.

10.) KONTOKORRENTKONTEN (BANKGUTHABEN BZW. BANKVERBINDLICHKEITEN) DER TEILFONDS

Sämtliche Kontokorrentkonten des jeweiligen Teilfonds (auch solche in unterschiedlichen Währungen), die tatsächlich und rechtlich nur Teile eines einheitlichen Kontokorrentkontos bilden, werden in der Zusammensetzung des jeweiligen Netto-Teilfondsvermögens als einheitliches Kontokorrent ausgewiesen. Kontokorrentkonten in Fremdwährung, sofern vorhanden, werden in die Teilfondswährung umgerechnet. Als Basis für die Zinsberechnung gelten die Bedingungen des jeweiligen Einzelkontos.

Zum Geschäftsjahresende bestanden folgende Haben-/Sollsalden:

ME Fonds - Special Values

4.971.430,97 CHF
15.340.945,90 USD
-10.521.975,99 EUR

ME Fonds - PERGAMON

1.741.516,28 USD

11.) AUFSTELLUNG ÜBER DIE ENTWICKLUNG DES WERTPAPIERBESTANDES

Auf Anfrage ist am eingetragenen Sitz der Verwaltungsgesellschaft eine kostenfreie Aufstellung mit detaillierten Angaben über sämtliche während des Geschäftsjahres getätigten Käufe und Verkäufe erhältlich.

12.) ZUSATZERLÄUTERUNGEN ZU VERPFÄNDUNGSVERTRÄGEN

Zwischen der Verwaltungsgesellschaft und der DZ PRIVATBANK S.A. besteht ein Verpfändungsvertrag bezüglich des ME Fonds. Hintergrund für den Abschluss des Verpfändungsvertrages ist der Wunsch des Fondsinitiators, für börsengehandelte Termingeschäfte keine Sicherheiten in Geld mehr hinterlegen zu wollen. Statt Sicherheiten in Geld zu hinterlegen und dieses auch zu sperren, besteht die Möglichkeit, dass die Verwaltungsgesellschaft für den Investmentfonds dessen Aktiva risikogewichtet als Sicherheit zur Verfügung stellt. Als Grundlage dient dafür ein Verpfändungsvertrag zwischen der Verwaltungsgesellschaft als Pfandgeberin und der DZ PRIVATBANK S.A. als Pfandnehmerin.

13.) PERFORMANCEVERGÜTUNG (AUF DER GRUNDLAGE DES PROSPEKTS IN DER FASSUNG VOM 30. DEZEMBER 2022)

Der Anlageberater erhält aus dem Netto-Teilfondsvermögen eine wertentwicklungsorientierte Zusatzvergütung („Performance Fee“) jeweils für die Anteilklasse A und die Anteilklasse B. Die Performance Fee beträgt jeweils bis zu 10% der Anteilwertentwicklung, sofern der Anteilwert zum Quartalsende höher ist als der höchste Anteilwert der vorangegangenen Quartalsenden („High Watermark Prinzip“).

High Watermark Prinzip: bei Auflage des Fonds ist die „High Watermark“ identisch mit dem Erstausgabepreis. Falls der Anteilwert am letzten Bewertungstag eines folgenden Quartals oberhalb der bisherigen „High Watermark“ liegt, wird die „High Watermark“ auf den errechneten Anteilwert am letzten Bewertungstag jenes Quartals gesetzt. In allen anderen Fällen bleibt die „High Watermark“ unverändert. Der Referenzzeitraum der High Watermark erstreckt sich über die gesamte Lebensdauer der jeweiligen Anteilklassen des Fonds.

Anteilwert: Nettoinventarwert pro Anteil, d.h. Bruttoinventarwert pro Anteil abzüglich aller anteiliger Kosten wie Verwaltungs-, Verwahrstellenvergütung, etwaiger Performance Fee und sonstigen Kosten, die der Anteilscheinklasse belastet werden. Dieser Anteilwert entspricht dem veröffentlichten Anteilspreis. Die Anteilwertentwicklung („Performance des Anteilwerts“) wird bewertungstäglich durch Vergleich des aktuellen Anteilwerts zum höchsten Anteilwert der vorangegangenen Quartalsenden („High Watermark“) errechnet. Bestehen im Fonds unterschiedliche Anteilklassen, wird der Anteilwert pro Anteilklasse für die Berechnung zugrunde gelegt.

Zur Ermittlung der Anteilwertentwicklung werden evtl. zwischenzeitlich erfolgte Ausschüttungszahlungen entsprechend berücksichtigt, d.h. diese werden dem aktuellen, um die Ausschüttung reduzierten, Anteilwert hinzugerechnet. Die „Performance Fee“ wird, beginnend am Anfang jedes Quartals, bewertungstäglich auf Basis der oben erwähnten Anteilwertentwicklung, der durchschnittlich umlaufenden Anteile des Quartals, so-wie dem höchsten Anteilwert der vorangegangenen Quartalsenden („High Watermark“) errechnet.

An den Bewertungstagen, an denen der aktuelle Anteilwert die „High Watermark“ übertrifft, verändert sich der abgegrenzte Gesamtbetrag nach der oben dargestellten Methode. An den Bewertungstagen, an denen der aktuelle Anteilwert die „High Watermark“ unterschreitet, wird der abgegrenzte Gesamtbetrag aufgelöst. Als Basis der Berechnung werden die Daten des vorherigen Bewertungstages (am Geschäftsjahresende taggleich) herangezogen.

Der zum letzten Bewertungstag der Abrechnungsperiode berechnete Betrag kann, sofern eine auszahlungsfähige Performance Fee vorliegt, dem Fonds zulasten der betreffenden Anteilklasse am Ende des Quartals entnommen werden.

Für das am 31. Dezember 2024 endende Geschäftsjahr ist für den Fonds ME Fonds keine Performancevergütung angefallen.

14.) AUSWIRKUNG DER BERÜCKSICHTIGUNG DER SCHLUSSKURSE ZUM ABSCHLUSSSTICHTAG BEI DER BEWERTUNG DER VERMÖGENSGEGENSTÄNDE AUF DIE AKTIENWERTE DES ME FONDS

Der Jahresabschluss wurde auf Basis der am 30. Dezember 2024 berechneten Nettoinventarwerte erstellt. Für den Fonds wurde zur Berechnung dieser Nettoinventarwerte Börsen- und Marktpreise vom 27. Dezember 2024 zu Grunde gelegt.

Wäre der Jahresabschluss des Teilfonds ME Fonds - Special Values unter Berücksichtigung der Börsen- und Marktpreise vom 31. Dezember 2024 aufgestellt worden, hätte sich eine um folgende Abweichungen höhere oder niedrigere Nettoinventarwerte des Teilfonds ergeben: -0,47%.

15.) WESENTLICHE EREIGNISSE IM BERICHTSZEITRAUM

Russland/Ukraine-Konflikt

In Folge der weltweit beschlossenen Maßnahmen aufgrund des Ende Februar 2022 erfolgten Einmarschs russischer Truppen in die Ukraine verzeichneten vor allem europäische Börsen deutliche Kursverluste. Die Finanzmärkte sowie die globale Wirtschaft sehen mittelfristig einer vor allem durch Unsicherheit geprägten Zukunft entgegen. Die Auswirkungen auf die Vermögenswerte des Fonds bzw. dessen Teilfonds, resultierend aus dem andauernden Konflikt in der Ukraine, können nicht antizipiert werden. Zum Zeitpunkt der Aufstellung des vorliegenden Berichts liegen nach Auffassung der Verwaltungsgesellschaft weder Anzeichen vor, die gegen die Fortführung des Fonds und seiner Teilfonds sprechen, noch ergaben sich für diesen Bewertungs- oder Liquiditätsprobleme.

Die Verwaltungsgesellschaft hat entsprechende Überwachungsmaßnahmen und Kontrollen eingerichtet, um die Auswirkungen auf den Fonds und seine Teilfonds zeitnah zu beurteilen.

Im Berichtszeitraum ergaben sich keine weiteren wesentlichen Änderungen sowie sonstigen wesentlichen Ereignisse.

16.) WESENTLICHE EREIGNISSE NACH DEM BERICHTSZEITRAUM

Darüber hinaus ergaben sich keine wesentlichen Änderungen oder sonstige wesentliche Ereignisse.

17.) KLASSIFIZIERUNG NACH SFDR-VERORDNUNG (EU 2019/2088)

Die beiden Teilfonds ME Fonds - Special Values und ME Fonds - PERGAMON sind jeweils ein Produkt im Sinne des Artikels 6 der Verordnung (EU) 2019/2088 (Verordnung über nachhaltigkeitsbezogene Offenlegungspflichten im Finanzdienstleistungssektor).

Erklärung gemäß Artikel 7 der Verordnung (EU) 2020/852 vom 18. Juni 2020 (Taxonomie):

Die diesem Finanzprodukt zugrunde liegenden Investitionen berücksichtigen nicht die EU-Kriterien für ökologisch nachhaltige Wirtschaftsaktivitäten.



Prüfungsvermerk

An die Anteilinhaber des
ME Fonds

Unser Prüfungsurteil

Nach unserer Beurteilung vermittelt der beigefügte Abschluss in Übereinstimmung mit den in Luxemburg geltenden gesetzlichen Bestimmungen und Verordnungen betreffend die Aufstellung und Darstellung des Abschlusses ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens- und Finanzlage des ME Fonds (der „Fonds“) und seiner jeweiligen Teilfonds zum 31. Dezember 2024 sowie der Ertragslage und der Entwicklung des Fondsvermögens für das an diesem Datum endende Geschäftsjahr.

Was wir geprüft haben

Der Abschluss des Fonds besteht aus:

- der Zusammensetzung des Netto-Fondsvermögens des Fonds und der Zusammensetzung des Netto-Teilfondsvermögens der Teilfonds zum 31. Dezember 2024;
- der Veränderung des Netto-Fondsvermögens und der Veränderung des Netto-Teilfondsvermögens der Teilfonds für das an diesem Datum endende Geschäftsjahr;
- der Ertrags- und Aufwandsrechnung des Fonds und der Ertrags- und Aufwandsrechnung der Teilfonds für das an diesem Datum endende Geschäftsjahr;
- der Vermögensaufstellung der Teilfonds zum 31. Dezember 2024; und
- dem Anhang, einschließlich einer Zusammenfassung bedeutsamer Rechnungslegungsmethoden.

Grundlage für das Prüfungsurteil

Wir führten unsere Abschlussprüfung in Übereinstimmung mit dem Gesetz vom 23. Juli 2016 über die Prüfungstätigkeit (Gesetz vom 23. Juli 2016) und nach den für Luxemburg von der „Commission de Surveillance du Secteur Financier“ (CSSF) angenommenen internationalen Prüfungsstandards (ISAs) durch. Unsere Verantwortung gemäß dem Gesetz vom 23. Juli 2016 und den für Luxemburg von der CSSF angenommenen ISAs wird im Abschnitt „Verantwortung des „Réviseur d’entreprises agréé“ für die Abschlussprüfung“ weitergehend beschrieben.

Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zu dienen.

Wir sind unabhängig von dem Fonds in Übereinstimmung mit dem „International Code of Ethics for Professional Accountants, including International Independence Standards“, herausgegeben vom „International Ethics Standards Board for Accountants“ (IESBA Code) und für Luxemburg von der CSSF angenommen, sowie den beruflichen Verhaltensanforderungen, die wir im Rahmen der Abschlussprüfung einzuhalten haben und haben alle sonstigen Berufspflichten in Übereinstimmung mit diesen Verhaltensanforderungen erfüllt.

Sonstige Informationen

Der Vorstand der Verwaltungsgesellschaft ist verantwortlich für die sonstigen Informationen. Die sonstigen Informationen beinhalten die Informationen, welche im Jahresbericht enthalten sind, jedoch beinhalten sie nicht den Abschluss und unseren Prüfungsvermerk zu diesem Abschluss.

Unser Prüfungsurteil zum Abschluss deckt nicht die sonstigen Informationen ab und wir geben keinerlei Sicherheit jedweder Art auf diese Informationen.

Im Zusammenhang mit der Prüfung des Abschlusses besteht unsere Verantwortung darin, die sonstigen Informationen zu lesen und dabei zu beurteilen, ob eine wesentliche Unstimmigkeit zwischen diesen und dem Abschluss oder mit den bei der Abschlussprüfung gewonnenen Erkenntnissen besteht oder auch ansonsten die sonstigen Informationen wesentlich falsch dargestellt erscheinen. Sollten wir auf Basis der von uns durchgeführten Arbeiten schlussfolgern, dass sonstige Informationen wesentliche falsche Darstellungen enthalten, sind wir verpflichtet, diesen Sachverhalt zu berichten. Wir haben diesbezüglich nichts zu berichten.

Verantwortung des Vorstandes der Verwaltungsgesellschaft für den Abschluss

Der Vorstand der Verwaltungsgesellschaft ist verantwortlich für die Aufstellung und sachgerechte Gesamtdarstellung des Abschlusses in Übereinstimmung mit den in Luxemburg geltenden gesetzlichen Bestimmungen und Verordnungen betreffend die Aufstellung und Darstellung des Abschlusses, und für die internen Kontrollen, die er als notwendig erachtet, um die Aufstellung des Abschlusses zu ermöglichen, der frei von wesentlichen - beabsichtigten oder unbeabsichtigten - falschen Darstellungen ist.

Bei der Aufstellung des Abschlusses ist der Vorstand der Verwaltungsgesellschaft verantwortlich für die Beurteilung der Fähigkeit des Fonds und seiner Teilfonds zur Fortführung der Tätigkeit und, sofern einschlägig, Angaben zu Sachverhalten zu machen, die im Zusammenhang mit der Fortführung der Tätigkeit stehen, und die Annahme der Unternehmensfortführung als Rechnungslegungsgrundsatz zu nutzen, sofern nicht der Vorstand der Verwaltungsgesellschaft beabsichtigt, den Fonds zu liquidieren oder einen seiner Teilfonds zu schließen, die Geschäftstätigkeit einzustellen, oder keine andere realistische Alternative mehr hat, als so zu handeln.

Verantwortung des „Réviseur d'entreprises agréé“ für die Abschlussprüfung

Die Zielsetzung unserer Prüfung ist es, eine hinreichende Sicherheit zu erlangen, ob der Abschluss als Ganzes frei von wesentlichen - beabsichtigten oder unbeabsichtigten - falschen Darstellungen ist, und darüber einen Prüfungsvermerk, der unser Prüfungsurteil enthält, zu erteilen. Hinreichende Sicherheit entspricht einem hohen Grad an Sicherheit, ist aber keine Garantie dafür, dass eine Prüfung in Übereinstimmung mit dem Gesetz vom 23. Juli 2016 und nach den für Luxemburg von der CSSF angenommenen ISAs stets eine wesentliche falsche Darstellung, falls vorhanden, aufdeckt. Unzutreffende Angaben können entweder aus Unrichtigkeiten oder aus Verstößen resultieren und werden als wesentlich angesehen, wenn vernünftigerweise davon ausgegangen werden kann, dass diese individuell oder insgesamt die auf der Grundlage dieses Abschlusses getroffenen wirtschaftlichen Entscheidungen von Adressaten beeinflussen.

Im Rahmen einer Abschlussprüfung in Übereinstimmung mit dem Gesetz vom 23. Juli 2016 und nach den für Luxemburg von der CSSF angenommenen ISAs üben wir unser pflichtgemäßes Ermessen aus und bewahren eine kritische Grundhaltung. Darüber hinaus:

- identifizieren und beurteilen wir das Risiko von wesentlichen falschen Darstellungen im Abschluss aus Unrichtigkeiten oder Verstößen, planen und führen Prüfungshandlungen durch als Antwort auf diese Risiken und erlangen Prüfungsnachweise, die ausreichend und angemessen sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zu dienen. Das Risiko, dass wesentliche falsche Darstellungen nicht aufgedeckt werden, ist bei Verstößen höher als bei Unrichtigkeiten, da Verstöße betrügerisches Zusammenwirken, Fälschungen, beabsichtigte Unvollständigkeiten, irreführende Angaben bzw. das Außerkraftsetzen interner Kontrollen beinhalten können;
- gewinnen wir ein Verständnis von dem für die Abschlussprüfung relevanten internen Kontrollsystem, um Prüfungshandlungen zu planen, die unter den gegebenen Umständen angemessen sind, jedoch nicht mit dem Ziel, ein Prüfungsurteil zur Wirksamkeit des internen Kontrollsystems des Fonds abzugeben;
- beurteilen wir die Angemessenheit der von dem Vorstand der Verwaltungsgesellschaft angewandten Bilanzierungsmethoden, der rechnungslegungsrelevanten Schätzungen und den entsprechenden Anhangsangaben;
- schlussfolgern wir über die Angemessenheit der Anwendung des Rechnungslegungsgrundsatzes der Fortführung der Tätigkeit durch den Vorstand der Verwaltungsgesellschaft sowie auf der Grundlage der erlangten Prüfungsnachweise, ob eine wesentliche Unsicherheit im Zusammenhang mit Ereignissen oder Gegebenheiten besteht, die bedeutsame Zweifel an der Fähigkeit des Fonds oder eines seiner Teilfonds zur Fortführung der Tätigkeit aufwerfen könnten. Sollten wir schlussfolgern, dass eine wesentliche Unsicherheit besteht, sind wir verpflichtet, im Prüfungsvermerk auf die dazugehörigen Anhangsangaben zum Abschluss hinzuweisen oder, falls die Angaben unangemessen sind, das Prüfungsurteil zu modifizieren. Diese Schlussfolgerungen basieren auf der Grundlage der bis zum Datum des Prüfungsvermerks erlangten Prüfungsnachweise. Zukünftige Ereignisse oder Gegebenheiten können jedoch dazu führen, dass der Fonds oder einer seiner Teilfonds seine Tätigkeit nicht mehr fortführen kann;
- beurteilen wir die Gesamtdarstellung, den Aufbau und den Inhalt des Abschlusses einschließlich der Anhangsangaben, und beurteilen, ob dieser die zugrundeliegenden Geschäftsvorfälle und Ereignisse sachgerecht darstellt.

Wir kommunizieren mit den für die Überwachung Verantwortlichen, unter anderem den geplanten Prüfungsumfang und Zeitraum sowie wesentliche Prüfungsfeststellungen einschließlich wesentlicher Schwächen im internen Kontrollsystem, die wir im Rahmen der Prüfung identifizieren.

PricewaterhouseCoopers, Société coopérative
Vertreten durch

Luxemburg, 25. April 2025

Björn Ebert

1.) Angaben zum Vergütungssystem

Die Verwaltungsgesellschaft IPConcept (Luxemburg) S.A. hat durch ihren Aufsichtsrat eine Vergütungspolitik festgelegt, welche den gesetzlichen und aufsichtsrechtlichen Vorschriften entspricht. Das Aufsichtsgremium legt die allgemeinen Grundsätze der Vergütungssystematik fest, die der Größe und internen Organisation und Art, Umfang und Komplexität der Geschäfte der IPConcept (Luxemburg) S.A. angemessen sind. Er überwacht deren Umsetzung und überprüft sie mindestens jährlich.

Die IPConcept (Luxemburg) S.A. hat einen Vergütungsausschuss eingerichtet, der kompetent und unabhängig über die Vergütungspolitik und -praxis sowie die für das Risikomanagement geschaffenen Anreize urteilt. Der Vergütungsausschuss ist für die Ausarbeitung von Empfehlungen bzgl. der Vergütung zuständig, einschließlich Entscheidungen mit Auswirkungen auf das Risiko und das Risikomanagement der IPConcept (Luxemburg) S.A. oder der von ihr verwalteten Organismen für gemeinsame Anlagen in Wertpapieren (nachfolgend OGAW), die vom Aufsichtsrat der Gesellschaft zu fassen sind. Der Vergütungsausschuss ist insbesondere für die unmittelbare Überprüfung der Vergütung höherer Führungskräfte in den Bereichen Risikomanagement und Compliance zuständig.

Die Vergütungspolitik steht im Einklang mit den strategischen Zielen, Werten und Interessen der DZ°PRIVATBANK, der IPConcept (Luxemburg) S.A. als Verwaltungsgesellschaft und der betreffenden OGAW sowie ihrer Anleger. Sie ist mit einem soliden und wirksamen Risikomanagement vereinbar und diesem förderlich und umfasst Maßnahmen zur Vermeidung von Interessenkonflikten. Sie ermutigt nicht zur unverhältnismäßigen Übernahme von Risiken, die mit den Risikoprofilen, Vertragsbedingungen oder Satzungen der von ihr verwalteten OGAW nicht vereinbar sind und sie hindert die IPConcept°(Luxemburg)°S.A. nicht daran, pflichtgemäß im besten Interesse der OGAW zu handeln. Die Vergütungspolitik ist sowohl den Prinzipien Transparenz und Grundsicherung als auch der Leistungs- und Ergebnisabhängigkeit verpflichtet.

Die Vergütungspolitik gilt für alle Mitarbeiter der IPConcept (Luxemburg) S.A. und ist geschlechtsneutral. Sie berücksichtigt die verschiedenen Kategorien von Mitarbeitern, einschließlich Vorstand, Risikoträger, Mitarbeiter mit einer Gesamtvergütung in derselben Einkommensstufe wie Vorstand und Risikoträger, Mitarbeiter mit Kontrollfunktionen und Mitarbeiter, deren Tätigkeiten einen wesentlichen Einfluss auf das Risikoprofil der IPConcept°(Luxemburg)°S.A. oder der von ihr verwalteten Sondervermögen haben.

Die IPConcept(Luxemburg)S.A. unterscheidet neben der Vergütung auf Grundlage des individualvertraglich in Bezug genommenen Kollektivvertrages für Bankangestellte in der jeweils gültigen Fassung die Vergütungssysteme für außertarifliche Mitarbeiter und für identifizierte Mitarbeiter. Allen ist gemein, dass der Schwerpunkt auf der Fixvergütung liegt. Die Vergütungssysteme umfassen grundsätzlich fixe und variable Vergütungselemente sowie ggfs. Nebenleistungen.

Vergütung nach dem Bankenkollektivvertrag:

Wird individualvertraglich auf den Bankenkollektivvertrag Bezug genommen, erhält der Mitarbeiter die der ihm zugeordneten Tarifgruppe entsprechende Fixvergütung und ggfs. weitere tarifliche Vergütungsbestandteile, welche ebenfalls der Fixvergütung zuzuordnen sind.

Vergütungssystem für außertarifliche Mitarbeiter:

Die Vergütung der außertariflichen Mitarbeiter setzt sich aus einem angemessenen Jahresfestgehalt und einem leistungs- und ergebnisorientierten Bonus zusammen. Das Festgehalt und der korrespondierende Referenzbonus leiten sich aus dem System der Verantwortungsstufen ab. Die Zuordnung erfolgt kriterienbasiert.

Das Bonussystem verknüpft den vertraglich vereinbarten Referenzbonus mit der Leistung auf mehreren Ebenen. Bei der Bonusberechnung wird nicht nur die individuelle Leistung, sondern auch das Ergebnis der jeweiligen Organisationseinheit sowie der Erfolg der DZ PRIVATBANK bzw. der IPConcept (Luxemburg) S.A. inkl. der Leistung der betreuten OGAW berücksichtigt. Die individuelle Leistung wird auf der Grundlage einer transparenten und nachvollziehbaren Leistungsbeurteilung auf Basis einer geschlossenen Zielvereinbarung im Rahmen des jährlichen Mitarbeitergesprächs festgestellt und in einen individuellen Leistungsfaktor überführt. Vereinbart werden grundsätzlich quantitative und qualitative Ziele in einem ausgeglichenen Verhältnis zueinander. Die dem Bonussystem zugrundeliegenden Leistungsparameter leiten sich aus den Zielen der Geschäfts- und Risikostrategie ab und unterstützen damit das Erreichen der strategischen Ziele der IPConcept (Luxemburg) S.A. sowie der DZ PRIVATBANK.

War ein Mitarbeiter für negative Erfolgsbeiträge verantwortlich oder maßgeblich beteiligt, kann zudem im Einzelfall eine Kürzung oder Streichung der variablen Vergütung erfolgen.

Für Mitarbeiter in Kontrolleinheiten existieren aufgrund regulatorischer Vorgaben spezielle Regelungen, die sicherstellen, dass deren Vergütung der besonderen Bedeutung ihrer Funktion nicht zuwiderläuft.

Zusätzliche Erläuterungen (ungeprüft)

Vergütungssystem für Identifizierte Mitarbeiter:

Die Vergütung der Identifizierten Mitarbeiter (auch „Risikoträger“), deren Tätigkeit sich wesentlich auf das Risikoprofil der Gesellschaft oder verwalteter OGAW auswirkt, setzt sich ebenfalls aus einem angemessenen Jahresfestgehalt und einem leistungs- und ergebnisorientierten Bonus zusammen. Das Vergütungssystem entspricht in weiten Teilen dem Vergütungssystem für außertarifliche Mitarbeiter, sieht jedoch im Bereich der variablen Vergütung einen Maximalbonus vor. Ein Anspruch auf einen Mindestbonus besteht nicht. Die Zielvereinbarungssystematik berücksichtigt quantitative und qualitative Ziele in Form von Unternehmens-, Segment- und Individualzielen. 60 Prozent der Ziele sind mehrjährig über einen Bemessungszeitraum von drei Jahren angelegt, die übrigen Ziele haben eine einjährige Bemessungsgrundlage. Wurde kein ausreichender Bonuspool festgestellt, darf ebenfalls kein Bonus ausgezahlt werden. War ein Identifizierter Mitarbeiter für negative Erfolgsbeiträge verantwortlich oder maßgeblich beteiligt, wird die variable Vergütung gekürzt, bzw. sie entfällt vollständig. Auch kann die Aufsichtsbehörde die Auszahlung variabler Vergütung ganz oder teilweise untersagen.

Überschreitet die variable Vergütung den festgelegten Schwellenwert von 50.000 EUR oder ein Drittel der Gesamtjahresvergütung, wird diese in Teilen zurückbehalten und mit einer Sperrfrist versehen. Während des Zurückbehaltungszeitraums ist die variable Vergütung nicht verdient und hängt zu 100 Prozent von der nachhaltigen Entwicklung ab. Bei Vorliegen negativer Erfolgsbeiträge kann die variable Vergütung gekürzt oder gestrichen werden. Zudem hat die IPConcept (Luxemburg) S.A. unter bestimmten Voraussetzungen bereits ausgezahlte variable Vergütungen zurückzufordern (Clawback).

Mindestens einmal jährlich findet eine zentrale und unabhängige interne Prüfung statt, ob die Vergütungspolitik gemäß den vom Aufsichtsrat der IPConcept (Luxemburg) S.A. festgelegten Vergütungsvorschriften und -verfahren umgesetzt wird. Die Überprüfung hat ergeben, dass die Vergütungssysteme der IPConcept(Luxemburg)S.A. in Bezug auf die definierten Prüfungsgegenstände angemessen ausgestaltet sind. Der Aufsichtsrat hat den Bericht über die zentrale und unabhängige Überprüfung der Umsetzung der Vergütungspolitik 2024 zur Kenntnis genommen.

Im Jahr 2024 wurden die Vergütungssysteme der IPConcept (Luxemburg) S.A. auf Aktualität überprüft und angepasst. Die Vergütungssysteme entsprechen den Vorschriften des Gesetzes vom 17. Dezember 2010 über Organismen für gemeinsame Anlagen („OGAW-Gesetz“) sowie des Gesetzes vom 12. Juli 2013 über die Verwalter alternativer Investmentfonds („AIFM-Gesetz“). Darüber hinaus werden die Richtlinie 2009/65/EG (OGAW-Richtlinie), Richtlinie 2011/61/EU (AIFM-Richtlinie), die ESMA Leitlinien für solide Vergütungspolitiken (ESMA/GL/2016/575, ESMA/GL/2016/579) und - ausgehend von der Zugehörigkeit zum DZ PRIVATBANK Konzern - die Regelungen der Institutsvergütungsverordnung („InstitutsVergV“) beachtet.

Diese unterteilt sich in:

Fixe Vergütungen:	5.093.371,22 EUR
Variable Vergütung:	488.790,00 EUR
Für Führungskräfte der Verwaltungsgesellschaft, deren Tätigkeit sich wesentlich auf das Risikoprofil der OGAWs auswirkt:	1.182.334,35 EUR
Für Mitarbeiter der Verwaltungsgesellschaft, deren Tätigkeit sich wesentlich auf das Risikoprofil der OGAWs auswirkt:	0,00 EUR

Die oben genannte Vergütung bezieht sich auf die Gesamtheit der OGAWs und alternativen Investmentfonds, die von der IPConcept (Luxemburg) S.A. verwaltet werden. Alle Mitarbeiter sind ganzheitlich mit der Verwaltung aller Fonds befasst, so dass eine Aufteilung pro Fonds nicht möglich ist.

Weitere Einzelheiten zur aktuellen Vergütungspolitik können auf der Internetseite der Verwaltungsgesellschaft www.ipconcept.com unter der Rubrik „Anlegerinformationen“ abgerufen werden.

2.) Transparenz von Wertpapierfinanzierungsgeschäften und deren Weiterverwendung

Die IPConcept (Luxemburg) S.A., als Verwaltungsgesellschaft von Organismen für gemeinsame Anlagen in Wertpapieren (OGAW) sowie als Manager alternativer Investmentfonds („AIFM“), fällt per Definition in den Anwendungsbereich der Verordnung (EU) 2015/2365 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 25. November 2015 über die Transparenz von Wertpapierfinanzierungsgeschäften und der Weiterverwendung sowie zur Änderung der Verordnung (EU) Nr. 648/2012 („SFTR“).

Im Geschäftsjahr des Investmentfonds kamen keine Wertpapierfinanzierungsgeschäfte und Gesamttrendite-Swaps im Sinne dieser Verordnung zum Einsatz. Somit sind im Jahresbericht keine Angaben im Sinne von Artikel 13 der genannten Verordnung an die Anleger aufzuführen.

Details zur Anlagestrategie und den eingesetzten Finanzinstrumenten des Investmentfonds können aus dem aktuellen Verkaufsprospekt entnommen sowie kostenlos auf der Internetseite der Verwaltungsgesellschaft www.ipconcept.com unter der Rubrik „Anlegerinformationen“ abgerufen werden.

3.) RISIKOMANAGEMENT

Die Verwaltungsgesellschaft verwendet ein Risikomanagement-Verfahren, das es ihr erlaubt, das mit den Anlagepositionen verbundene Risiko sowie ihren Anteil am Gesamtrisikoprofil des Anlageportfolios ihrer verwalteten Teilfonds jederzeit zu überwachen und zu messen. Im Einklang mit dem Gesetz vom 17. Dezember 2010 und den anwendbaren aufsichtsbehördlichen Anforderungen der Commission de Surveillance du Secteur Financier („CSSF“) berichtet die Verwaltungsgesellschaft regelmäßig der CSSF über das eingesetzte Risikomanagement-Verfahren. Die Verwaltungsgesellschaft stellt im Rahmen des Risikomanagement-Verfahrens anhand zweckdienlicher und angemessener Methoden sicher, dass das mit Derivaten verbundene Gesamtrisiko der verwalteten Teilfonds den Gesamtnettowert deren Portfolios nicht überschreitet. Dazu bedient sich die Verwaltungsgesellschaft folgender Methoden:

Commitment Approach:

Bei der Methode „Commitment Approach“ werden die Positionen aus derivativen Finanzinstrumenten in ihre entsprechenden (ggf. delta-gewichteten) Basiswertäquivalente oder Nominale umgerechnet. Dabei werden Netting- und Hedgingeffekte zwischen derivativen Finanzinstrumenten und ihren Basiswerten berücksichtigt. Die Summe dieser Basiswertäquivalente darf den Gesamtnettowert des Fondsportfolios nicht überschreiten.

VaR-Ansatz:

Die Kennzahl Value-at-Risk (VaR) ist ein mathematisch-statistisches Konzept und wird als ein Standard-Risikomaß im Finanzsektor verwendet. Der VaR gibt den möglichen Verlust eines Portfolios während eines bestimmten Zeitraums (sogenannte Halteperiode) an, der mit einer bestimmten Wahrscheinlichkeit (sogenanntes Konfidenzniveau) nicht überschritten wird.

- **Relativer VaR-Ansatz:**
Bei dem relativen VaR-Ansatz darf der VaR des Fonds den VaR eines Referenzportfolios um einen von der Höhe des Risikoprofils des Fonds abhängigen Faktor nicht übersteigen. Der aufsichtsrechtlich maximal zulässige Faktor beträgt 200%. Dabei ist das Referenzportfolio grundsätzlich ein korrektes Abbild der Anlagepolitik des Fonds.
- **Absoluter VaR-Ansatz:**
Bei dem absoluten VaR-Ansatz darf der VaR (99% Konfidenzniveau, 20 Tage Haltedauer) des Fonds einen von der Höhe des Risikoprofils des Fonds abhängigen Anteil des Fondsvermögens nicht überschreiten.

Das aufsichtsrechtlich maximal zulässige Limit beträgt 20% des Fondsvermögens.

Für Fonds, deren Ermittlung des Gesamtrisikos durch die VaR-Ansätze erfolgt, schätzt die Verwaltungsgesellschaft den erwarteten Grad der Hebelwirkung. Dieser Grad der Hebelwirkung kann in Abhängigkeit der jeweiligen Marktlagen vom tatsächlichen Wert abweichen und über- als auch unterschritten werden. Der Anleger wird darauf hingewiesen, dass sich aus dieser Angabe keine Rückschlüsse auf den Risikogehalt des Fonds ergeben. Darüber hinaus ist der veröffentlichte erwartete Grad der Hebelwirkung explizit nicht als Anlagegrenze zu verstehen. Die verwendete Methode zur Bestimmung des Gesamtrisikos und, soweit anwendbar, die Offenlegung des Referenzportfolios und des erwarteten Grades der Hebelwirkung sowie dessen Berechnungsmethode werden im teilfondsspezifischen Anhang angegeben.

Im Zeitraum vom 1. Januar 2024 bis zum 31. Dezember 2024 wurde zur Überwachung und Messung des mit Derivaten verbundenen Gesamtrisikos für alle Teilfonds des ME Fonds der Commitment Approach verwendet.

Verwaltung, Vertrieb und Beratung

Verwaltungsgesellschaft

IPConcept (Luxemburg) S.A.

4, rue Thomas Edison
L-1445 Strassen, Luxemburg

Vorstand der Verwaltungsgesellschaft (Leitungsorgan)

Vorstandsvorsitzender

Marco Onischschenko

Vorstandsmitglieder

Nikolaus Rummler (bis zum 30. September 2024)
Felix von Hardenberg (ab dem 1. Oktober 2024)

Aufsichtsrat der Verwaltungsgesellschaft

Aufsichtsratsvorsitzender

Dr. Frank Müller
Mitglied des Vorstandes
DZ PRIVATBANK S.A.

Aufsichtsratsmitglieder

Bernhard Singer
Klaus-Peter Bräuer

Verwahrstelle

DZ PRIVATBANK S.A.

4, rue Thomas Edison
L-1445 Strassen, Luxemburg

Zentralverwaltungsstelle sowie Register- und Transferstelle

DZ PRIVATBANK S.A.

4, rue Thomas Edison
L-1445 Strassen, Luxemburg

Zahlstellen

Großherzogtum Luxemburg

DZ PRIVATBANK S.A.

4, rue Thomas Edison
L-1445 Strassen, Luxemburg

Anlageberater

M. Elsasser Vermögensverwaltung

Wealth Management GmbH

Kaufhausgasse 5
CH-4051 Basel

Einrichtung gemäß den Bestimmungen nach
EU-Richtlinie 2019/1160 Art. 92 verantwortlich
für die Bundesrepublik Deutschland

Aqualutum GmbH

Börsenstraße 2-4
D-60313 Frankfurt am Main

Einrichtung gemäß den Bestimmungen nach
EU-Richtlinie 2019/1160 Art. 92 verantwortlich
für die Bundesrepublik Deutschland und Österreich

DZ PRIVATBANK S.A.

4, rue Thomas Edison
L-1445 Strassen, Luxemburg

Vertriebs- und Informationsstelle

Aqualutum GmbH

Börsenstraße 2-4
D-60313 Frankfurt am Main

Abschlussprüfer des Fonds

PricewaterhouseCoopers, Société coopérative

2, rue Gerhard Mercator
B.P. 1443
L-1014 Luxemburg



Verwaltung, Vertrieb und Beratung

Abschlussprüfer der Verwaltungsgesellschaft

Inländischer steuerlicher Vertreter im Sinne des
§ 186 Abs. 2 Z 2 InvFG 2011

PricewaterhouseCoopers, Société coopérative

2, rue Gerhard Mercator
B.P. 1443
L-1014 Luxemburg

Erste Bank der oesterreichischen Sparkassen AG

Am Belvedere 1
A-1100 Wien

